



Kai Gehring
Tom Koenigs
Mitglieder des Deutschen Bundestages

Kai Gehring, und Tom Koenigs MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Seine Exzellenz, der designierte
Generalsekretär der Vereinten Nationen
Herrn António Guterres
1st Avenue & 44th St.
New York, NY 10017

Berlin, 25.11.2016

Sehr geehrter Herr Guterres,

Kai Gehring, MdB
Sprecher für Hochschule,
Wissenschaft und Forschung der
Bundestagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Unter den Linden 50
Telefon: +49 30 227-74501
Fax: +49 30 227-76642
kai.gehring@bundestag.de

Tom Koenigs, MdB
Sprecher für Menschenrechtspolitik
der Bundestagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Unter den Linden 50
Telefon: +49 30 227- 73335
Fax: +49 30 227- 76147
tom.koenigs@bundestag.de

wir möchten Sie zunächst sehr herzlich zur Wahl als Generalsekretär der Vereinten Nationen beglückwünschen. Sie haben auch in ihrer Arbeit als Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen stets für die Menschenrechte gekämpft. Gestatten Sie uns deshalb, Ihnen schon jetzt ein Anliegen vorzutragen, von dem wir hoffen, dass Sie es in Ihrer neuen Funktion unterstützen werden.

Die letzten Jahre haben viele Fortschritte für lesbische und schwule Menschen gebracht. Mit Freude haben wir zur Kenntnis genommen, dass Ihr Vorgänger, Seine Exzellenz Ban Ki-Moon, im Jahr 2014 die Anerkennung der Ehe auch auf gleichgeschlechtliche Paare unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Vereinten Nationen ausgeweitet hat. Ganz besonders begrüßen wir die dieses Jahr vom Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen beschlossene Ernennung eines Experten zum Schutz von LGBT Menschen weltweit. Während uns diese Fortschritte freuen, sehen wir gleichzeitig, dass noch viel Arbeit bleibt.

Heute schreiben wir Ihnen mit einem Appell für die Anerkennung und den Schutz von Trans*menschen. Die Menschenrechte derjenigen, die sich nicht dem Geschlecht zugehörig fühlen, das ihnen bei Geburt zugewiesen wurde, werden leider nach wie vor bagatellisiert, ignoriert und grob missachtet. Physische Gewalt, Unterdrückung und Übergriffe gegenüber Trans*menschen sind weltweit oft noch Norm. Weltweit haben Trans*menschen mit Vorurteilen, Ausweisungen und Erniedrigungen zu kämpfen. Sie verlieren Jobs, werden von der Familie geächtet oder als psychisch krank abgestempelt.

Selten werden die Rechte von Trans*menschen öffentlich thematisiert. Zu klein sei die Gruppe der Betroffenen, so hört



man immer wieder. Wir widersprechen. Jeder Mensch verdient Schutz, Anerkennung und Respekt – in allen Ländern der Welt.

Wir sind uns sicher, dass Sie sich als Generalsekretär weiter für die Rechte und die Inklusion aller Menschen, unabhängig ihrer persönlichen Identität, einsetzen werden – ein Thema, das die Vereinten Nationen seit ihrer Gründung im Jahr 1945 geprägt hat. Wir bitten Sie, die Ansprüche, Belange und die Rechte von Trans*menschen weltweit zu thematisieren und zu stärken. Ganz konkret wäre es wichtig, sich dafür auszusprechen, dass die ICD-10 der Weltgesundheitsorganisation so geändert wird, dass Transsexualität nicht länger als Verhaltensstörung klassifiziert und somit alle Trans*menschen degradiert werden.

Wir sind fest überzeugt, dass Ihr Einsatz für Trans*menschen global Wirkung zeigen, Übergriffe mindern, rechtliche Hürden senken und Individuen ermutigen wird.

Mit dem Ausdruck unserer ausgezeichneten Hochachtung und den besten Wünschen für Ihr neues Amt,

Kai Gehring

Tom Koenigs